

Wirtschaftsstrafrecht und Organverantwortlichkeit

Jahrbuch 2014

herausgegeben

von

RA Univ.-Prof. DDr. Peter Lewisch

Universität Wien, Institut für Strafrecht und Kriminologie

Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati



RECHT

Wien · Graz 2014

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Helmut FUCHS	
Das Libro-Urteil des OGH: Analyse und Implikationen	9
Peter LEWISCH	
Gesellschaftsrecht und Strafrecht nach „Libro“	19
Michael ROHREGGER	
Die falsch bewertete Sacheinlage – ein Vermögensnachteil für die Gesellschaft?	41
Norbert WESS	
Wettbetrug zwischen Fußball-Disziplinarrecht und Kriminalstrafrecht	57
Hagen NORDMEYER	
Aktuelle OGH-Rechtsprechung zum Amtsmissbrauch und zu den Korruptionstatbeständen	81
Martin STRICKER	
Missbrauch der Amtsgewalt (§ 302 StGB) – Aktuelle Judikatur des OGH (Senat 17)	97
Sabrina TOMISSER	
Finanzvergehen als Vortaten der Geldwäscherei? Grundlagen und Grenzen	121
Kurt KIRCHBACHER	
Update Finanzstrafrecht (5. Juni 2014).....	143

Alexander LANG/Patrick DECKE

Finanzstrafrechtliche Fragestellungen zu Base Erosion und Profit Shifting (BEPS)151

Alexander TIPOLD

Konfiskation und Verfall.....179

Ingeborg ZERBES

Einsatz von Spionagesoftware bei Sicherstellung und Durchsuchung.....199

Günther REBISANT

Zur Funktion des Erneuerungsantrags in Wirtschaftsstrafverfahren215

Eckart RATZ

Zur grundrechtskonformen Lösung der Sachverständigenfrage im Strafprozess229

Christian PILNACEK

Der Sachverständigenbeweis im Strafverfahren – Einführung in die Geschichte und die Hintergründe, Ideen der Prozessreform und Meinungsstand241

Christian PELZ/Tobias ABERSFELDER

Eigene Ermittlungen des Beschuldigten in Wirtschaftsstrafverfahren257

Stefan WENAWESER

Die Bindungswirkung von Urteilen des Staatsgerichtshofs und der ordentlichen Instanzgerichte im Strafprozess und Rechtshilfeverfahren nach dem Recht des Fürstentums Liechtenstein.....273

Kenan FURLONG/Cathal GRENNAN

'The Carrot and the Stick' – Ireland's unique approach to whistleblowing299

Ian HARGREAVES

Developments in the law and approach to corruption and economic crime in the UK321

Raffaele CALDARONE

2014 Guidelines on Italian compliance programs to prevent corporate liability deriving from offences (Act 231/2001)331

Irene WELSER/Stephanie HERBECK

Entlassung bei behaupteten Strafrechtsverstößen – Hürden und Fallstricke343

Autoren 359

Günther REBISANT

Zur Funktion des Erneuerungsantrags in Wirtschaftsstrafverfahren¹

Inhaltsübersicht

I. Wirtschaftsstrafverfahren und Oberster Gerichtshof	215
II. Antrag auf Erneuerung des Strafverfahrens ohne Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte.....	217
A. Grundsatzentscheidung des Obersten Gerichtshofs	217
B. Zulässigkeitsvoraussetzungen	218
1. Gegenstand und Maßstab	219
2. Nachrang und Erschöpfung des Instanzenzugs	220
III. Beispiele aus der Rechtsprechung	222
A. Information über den Tatvorwurf	222
B. Akteneinsicht	223
C. Überwachte Besprechung mit dem Verteidiger	225
D. Anklage.....	226
IV. Ergebnis und Ausblick.....	227
A. Ergebnis	227
B. Ausblick	227

I. Wirtschaftsstrafverfahren und Oberster Gerichtshof

In Wirtschaftsstrafverfahren geht es stets um viel: Viel Geld, viele Beschuldigte, viele Aktenstücke und hohe Strafen. Aufgrund der angedrohten Strafen findet die Hauptverhandlung in solchen Wirtschaftsstrafsachen vor Schöffengerichten statt. Sie sollen durch umfangreiche Beweisaufnahmen den schwierigen Sachverhalt ausreichend feststellen und rechtlich beurteilen, ob die Angeklagten eine Straftat begingen. Rechtsfragen stellen sich dabei zum

1 Der Beitrag beruht auf einem am 5. 6. 2014 im Rahmen eines Symposiums des Zentrums für Wirtschafts- und Finanzstrafrecht der Universität Wien zu aktuellen Fragen aus Wirtschaftsstrafrecht und Organverantwortlichkeit gehaltenen Vortrag.